

**Protokoll
über die 14. Sitzung des Werkausschusses des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen Schwerin am 13.09.2017**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:19 Uhr
Ort: Raum C 002 - Eckdrift 43 - 45, 19061 Schwerin
(Stadtwerke Schwerin GmbH)

Anwesenheit

Vorsitzende

Haker, Gerlinde entsandt
durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Lemke, Klaus entsandt *ab 17:30 Uhr, TOP 5.2*
durch CDU-Fraktion *bis 18:20 Uhr, TOP 8.4*

ordentliche Mitglieder

Davids, Steffen entsandt
 durch SPD-Fraktion
 Federau, Petra entsandt *bis 17:50 Uhr; TOP 8*
 durch AfD-Fraktion
 Foerster, Henning entsandt
 durch Fraktion DIE LINKE
 Klein, Ralf entsandt
 durch CDU-Fraktion
 Nagel, Cornelia entsandt
 durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

stellvertretende Mitglieder

Prösch, Dieter
(Vertretung Frau Döring)
Schulze, Angelika
(Vertretung Frau Dr. Bank)

Schriftführerin

Pinkatschek, Kathleen SDS

Verwaltung

Bachmann, Marlies	SDS
Vertretung SDS Bereichsleitung	SG
Ferchland, Axel	GBV
Gräfner, Ulf	SDS/PR
Klabe, Axel	SDS
Bereichsleitung SU	
Kutzner, Torsten	GBV
Lüsch, Brigitte	SDS
Meierfeldt, Anne	SDS
Wilczek, Ilka	SDS
Werkleitung	

Gäste

Herr Matlachowski
Herr Heiko Schönsee

Leitung: Gerlinde Haker

Schritfführerin: Kathleen Pinkatschek

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls vom 21.06.2017 öffentlicher Teil
3. Mitteilungen der Werkleitung
4. Beratung und Beschlussempfehlung zu Vorlagen und Anträgen
 - 4.1. Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf des Wirtschaftsplanes 2018 des SDS
 - 4.2. Änderung der Hausmüllgebührensatzung zur Senkung der Abfallgebühren in der Landeshauptstadt Schwerin
5. Beschlüsse des Werkausschusses
 - 5.1. Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe des werkseigenen Bauvorhabens:
Instandsetzung Trauerhalle Alter Friedhof
 - 5.2. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Honorarverträgen mit einem Wert von gesamt ca. 300.000,00 €/brutto für die weitere Konkretisierung der Machbarkeitsstudie zur Revitalisierung der Region Mueß und Nahbereich, mit der Dorf- und Museumsanlage Schwerin Mueß und der Insel Kaninchenwerder zur touristischen Nutzung

- 5.3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Honorarvertrages mit einem Wert von ca. 150.000,00 €/brutto (Leistungsphase 2 – 9) für die Freianlagenplanung des Möwenburgparkes am Nordufer des Ziegelinnensees
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bemerkungen:

Frau Haker eröffnet die 14. Sitzung des Werkausschusses, begrüßt die Mitglieder des Werkausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zu dieser Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung des Protokolls vom 21.06.2017 öffentlicher Teil

Bemerkungen:

Das Protokoll der 13. Sitzung des Werkausschusses vom 21.06.2017, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 5, wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Mitteilungen der Werkleitung

Bemerkungen:

Frau Wilczek informiert über die Durchführung des diesjährigen Tages der Ruhe auf dem Alten Friedhof.

zu 4 Beratung und Beschlussempfehlung zu Vorlagen und Anträgen

zu 4.1 Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf des Wirtschaftsplanes 2018 des SDS

Bemerkungen:

Frau Wilczek berichtet, dass der Wirtschaftsplan für das Jahr 2018 auf der Grundlage der ab 01.04.2015 für den Bereich Friedhof und Bestattung und der ab 01.01.2018 für den Bereich Abfall und Straße geltenden Gebührensätze erarbeitet wurde.

Des Weiteren erläutert Frau Wilczek die Planabweichungen zum Wirtschaftsplan 2018 im Vergleich zu 2017 sowie die geplanten Investitionen.

Im Anschluss daran erfolgen Nachfragen zu einzelnen Positionen, die durch die Werkleitung erläutert werden.

Beschluss:

Der vorgelegte Wirtschaftsplan des SDS für das Jahr 2018 wird bestätigt.

- Investitionsmaßnahmen sind in einer Gesamthöhe von 1.440 T€ zu realisieren.
- Das Eingehen von Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2018 bis 2020 ist nicht vorgesehen.
- Der Kreditrahmen für einen Kassenkredit wird in Höhe von 1.000 T€ festgesetzt.

Die Werkleiterin wird beauftragt, ggf. redaktionelle Änderungen in den Plan einzuarbeiten und ihn der Landeshauptstadt Schwerin zur Beschlussfassung in deren Gremien zu übermitteln. Sofern sich Veränderungen aufgrund geänderter haushaltsrechtlicher Vorschriften ergeben, wird die Werkleiterin ermächtigt, diese in den Plan einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 4.2 Änderung der Hausmüllgebührensatzung zur Senkung der Abfallgebühren in der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Frau Wilczek erläutert den Grund für den Änderungsbedarf der Hausmüllgebührensatzung. Dieser ergibt sich aus der wie geplant eingetretenen Verringerung des gebührenpflichtigen Behältervolumens einerseits und wesentlicher Kosteneinsparungen bei den Vertragsleistungen bei den beauftragten Entsorgungsunternehmen andererseits.

Es ist eine Gebührensenkung von 4,0 % ab 01.01.2018 vorgesehen, dies entspricht 400.000 €/p.a..

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin die überarbeitete 5. Änderungssatzung zur Änderung der Hausmüllgebührensatzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 5 Beschlüsse des Werkausschusses

**zu 5.1 Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung und Vergabe des werkseigenen Bauvorhabens:
Instandsetzung Trauerhalle Alter Friedhof**

Bemerkungen:

Frau Wilczek führt in die Beschlussvorlage ein.
Im September/Oktober 2017 wird der Zuwendungsbescheid erwartet. Das Projekt kann mit max. 75 % der förderfähigen Kosten bezuschusst werden.
Die investiven Finanzmittel stehen im Wirtschaftsplan des SDS in Höhe von 1.200.000,00 € zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt aus Eigenmitteln des SDS.

Die Brutto-Bausumme, ohne Baunebenkosten, beträgt 918.000,00 EUR.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt die Durchführung eines öffentlichen Vergabeverfahrens für die benannten Gewerke und ermächtigt die Werkleitung, den Zuschlag an die wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5.2 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Honorarverträgen mit einem Wert von gesamt ca. 300.000,00 €/brutto für die weitere Konkretisierung der Machbarkeitsstudie zur Revitalisierung der Region Mueß und Nahbereich, mit der Dorf- und Museumsanlage Schwerin Mueß und der Insel Kaninchenwerder zur touristischen Nutzung

Bemerkungen:

Frau Bachmann erläutert die Beschlussvorlage.

Aus dem Werkausschuss heraus erfolgen Nachfragen zur Notwendigkeit sowie dem Umfang der vorgesehenen Ausschreibung. Hierzu führt Frau Bachmann aus, dass für die weitere Konkretisierung der Aufgabenstellung für die denkmalgeschützten Gebäude und Neubauten des M.U.E.S.S. wissenschaftliche Erarbeitungen des Ausstellungskonzeptes für das Museum Volkskunde sowie den Bereich Naturkunde zwingend notwendig seien.
Beauftragt wird vorerst bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung). Das Planungsbüro erhält die Option auf die restlichen Leistungsphasen.

Herr Lemke erscheint zur Sitzung.

Die Ergebnisse des Ausstellungs- und Erschließungskonzeptes sowie der Entwurf zur Gestaltung des 1. Bauabschnittes (Öffentliche Zuwegung, Seepromenade, Spielplatz) werden den Fachausschüssen vorgestellt und als Beschlussvorlage in die Stadtvertretung gegeben.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt die Durchführung des freihändigen Vergabeverfahrens und ermächtigt die Werkleitung mit dem Abschluss von Honorarverträgen für ein Ausstellungskonzept, ein Erschließungskonzept sowie die Beplanung des 1. Bauabschnittes (Öffentliche Zuwegung, Seepromenade,

Spielplatz / Leistungsphase 1 – 9 Freianlagen). Den Zuschlag erhalten die jeweils wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

zu 5.3 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Honorarvertrages mit einem Wert von ca. 150.000,00 €/brutto (Leistungsphase 2 – 9) für die Freianlagenplanung des Möwenburgparkes am Nordufer des Ziegelinnensees

Bemerkungen:

Frau Bachmann führt zur Beschlussvorlage aus und erläutert auf Nachfrage die Wahl des Vergabeverfahrens.

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt die Durchführung des freihändigen Vergabeverfahrens und ermächtigt die Werkleitung mit dem Abschluss eines Honorarvertrages über die Erarbeitung der Leistungsphasen 2- 9 an den wirtschaftlichsten Bieter.

Das zu beauftragende Büro erhält die Option auf alle Leistungsphasen und diese werden schrittweise abgerufen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Nagel erkundigt sich nach dem Stand der Hafenanlage Kaninchenwerder. Hierzu führt Frau Bachmann aus, dass die Genehmigungsplanung vorliegt und nunmehr die Verbandsbeteiligung im Rahmen des Genehmigungsverfahrens erfolge.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist um 17:35 Uhr beendet, die Gäste verlassen die Sitzung. Die Sitzung wird im Anschluss daran nicht öffentlich fortgeführt.

gez. Gerlinde Haker

Vorsitzende/r

gez. Kathleen Pinkatschek

Protokollführer/in